

Für Rückfragen:
Kardiologische Praxis Papenburg
Dr. H.-J. Stühn-Pfeifer, Dr. A. Wilke
und Dr. A. Malazhavy
Hauptkanal li. 100, 26871 Papenburg
Telefon: 04961 992-013
Telefax: 04961 992-014
praxis@kardiologie-papenburg.de
www.kardiologie-papenburg.de

Tipp



Newsletter der Deutschen Herzstiftung

regelmäßige Experten-Tipps
für die Herzgesundheit

Jetzt kostenfrei abonnieren

- informiert über Aktuelles aus der Herzmedizin
- bietet Rezepte aus der Mittelmeerküche
- beantwortet Fragen von Herzpatienten
- hilft mit praktischen Ratschlägen im Alltag weiter

Einfach anmelden unter

www.herzstiftung.de/Newsletter

Die Deutsche Herzstiftung e.V.

- Brücke zwischen Arzt und Patient
- größte Patientenorganisation im Bereich Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Erster Ansprechpartner für Fragen zur Herzgesundheit
- kompetent und unabhängig

Unsere wichtigsten Aufgaben

- Rat und Information für Herzranke
- Aufklärung über Vorbeugung und Behandlung von Herz-Kreislauf-Krankheiten
- Förderung der patientennahen Herzforschung
- Rat und Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit angeborenem Herzfehler
- Präventionsprojekte in Schulen
- Unterstützung von Gesprächs- und Selbsthilfegruppen

Ihre Vorteile als Mitglied

- Die Zeitschrift *HERZ HEUTE*: 4-mal im Jahr mit aktuellen und allgemeinverständlichen Informationen
- telefonische und schriftliche Herzsprechstunde
- Herz-Seminare und Vorträge mit Herzexperten
- Experten-Ratgeber zu den wichtigsten Herzerkrankungen – umfangreich und kostenfrei
- Informationsservice im Internet – www.herzstiftung.de mit persönlichem Zugangsbereich

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 36,- im Jahr (Mindestbeitrag).

Deutsche Herzstiftung e.V.
Bockenheimer Landstr. 94-96
60323 Frankfurt am Main
Tel.: 069 955128-0
Fax: 069 955128-313
info@herzstiftung.de
www.herzstiftung.de

Deutsche
Herzstiftung



Herz in Gefahr



Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt

Herzseminar für Patienten,
Angehörige und Interessierte
im Rahmen der Herzwochen
der Deutschen Herzstiftung

Dienstag, 17. November 2015
19.00 - 21.30 Uhr

Jugendgästehaus-Johannesburg
Raum Nordsee, Kirchstr. 38-40
26871 Papenburg

Referenten:

- Dr. med. Andreas Wilke
- Dr. med. Andrej Malazhavy
Kardiologische Praxis Papenburg
- Prof. Dr. med. Christian Wende
Marien Hospital Papenburg Aschendorf gGmbH



Kardiologische
Praxis Papenburg



Marien Hospital
Papenburg Aschendorf
den Menschen verbunden

Eintritt frei!

Deutsche
Herzstiftung



Koronare Herzkrankheit und Herzinfarkt

Die koronare Herzkrankheit (KHK) ist die Vorläuferkrankheit des Herzinfarkts und die häufigste Herzerkrankung in Deutschland. Viele der lebensbedrohlichen Verläufe der KHK ließen sich durch rechtzeitige Erkennung und Behandlung vermeiden. Ein erstes Warnsignal der KHK ist ein Schmerz im Brustkorb unter körperlicher Anstrengung, der schnell verschwindet, wenn die Belastung aufhört. Er ist typisch für die Krankheitsphase der stabilen Angina pectoris (lat.: Brustenge). Diesem Brustschmerz sollte besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden, um durch eine rechtzeitige Behandlung zu verhindern, dass es zu einem Herzinfarkt kommt. Oftmals werden jedoch diese Beschwerden sehr spät oder gar nicht auf das Herz bezogen und die Erkrankung erst dann ernst genommen, wenn sie zu einem Herzinfarkt geführt hat. Auch meinen viele Betroffene nach einer Behandlung ihrer Erkrankung sie seien gesund, weil sie keine Beschwerden haben. Ihnen ist nicht bewusst, dass sie noch immer an einer chronischen Herzerkrankung leiden und deshalb ihren Lebensstil ändern und auf Dauer ihre Medikamente einnehmen müssen.

Deshalb werden wir auch in diesem Jahr wieder im Rahmen der Herzwochen der Deutschen Herzstiftung eine Informationsveranstaltung für Interessierte und Patienten durchführen. Wir haben sehr viel freie Diskussionszeit eingeplant, um Ihre hoffentlich zahlreichen Fragen zu beantworten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und eine interessante und informative Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

- Dr. med. Andreas Wilke
Wissenschaftlicher Beirat der Deutschen Herzstiftung
Kardiologische Praxis Papenburg
- Prof. Dr. med. Christian Wende
Chefarzt der Medizinischen Klinik I - Kardiologie
Marien Hospital Papenburg Aschendorf gGmbH
- Dr. med. Andrej Malazhavy
Kardiologische Praxis Papenburg

Programm

- 19.00 Uhr Eröffnung**
Ursula Beckermann
ehrenamtliche Beauftragte
der Deutschen Herzstiftung
- 19.10 Uhr Diagnose und Erstversorgung des Herzinfarktes**
Dr. med. Andrej Malazhavy
Kardiologische Praxis Papenburg
- 19.50 Uhr Stationäre Behandlung des Herzinfarktpatienten**
Prof. Dr. med. Christian Wende
Chefarzt der Medizinischen
Klinik I - Kardiologie
Marien Hospital
Papenburg Aschendorf gGmbH
- 20.30 Uhr Nachsorge beim Herzinfarktpatienten**
Dr. med. Andreas Wilke
Kardiologische Praxis Papenburg
Wissenschaftlicher Beirat
der Deutschen Herzstiftung
- 21.10 Uhr Abschlussdiskussion**
- 21.30 Uhr Ende der Veranstaltung**

Diskussion auch jeweils nach den Vorträgen

Herzinfarkt

Jede Minute zählt!

Der Herzinfarkt lässt sich in den meisten Fällen durch folgende Alarmzeichen erkennen:

- schwere, länger als 5 Minuten anhaltende Schmerzen im Brustkorb, die in Arme, Schulterblätter, Hals, Kiefer, Oberbauch ausstrahlen können
- starkes Engegefühl, heftiger Druck, Brennen im Brustkorb, Atemnot
- zusätzlich: Übelkeit, Brechreiz, Angst
- Schwächegefühl (auch ohne Schmerz), evtl. Bewusstlosigkeit
- blasse, fahle Gesichtsfarbe, kalter Schweiß
- nächtliches Erwachen mit Schmerzen im Brustkorb ist ein besonderes Alarmzeichen
- ausgeprägte Atemnot

Achtung:

- Bei Frauen sind Atemnot, Übelkeit, Schmerzen im Oberbauch, Brechreiz und Erbrechen häufiger als bei Männern alleinige Alarmzeichen.
- Wenn Brustschmerzen bei **minimaler Belastung** oder **in Ruhe** auftreten, muss genauso schnell wie beim Herzinfarkt gehandelt werden.

Bei Verdacht auf Herzinfarkt:
sofort den Rettungswagen
mit Notarzt rufen!

112